

24. Juni 2022

Deeskalation: Umgang mit Grenzüberschreitung und Gewaltandrohung für Hebammen Nr.55180

Die meisten werdenden Mütter und deren Begleitpersonen sind umgänglich und dankbar. Landauf, landab jedoch sehen sich Hebammen immer wieder auch verbalen Übergriffen, Bedrohungen und in selteneren Fällen sogar körperlichen Angriffen ausgesetzt. Mit dem nötigen Rüstzeug können Sie übergriffigem Verhalten begegnen, deeskalieren und sich schützen. Das Seminar zeigt auf, wie Ihr beruflicher Alltag möglichst freundlich und friedlich bleibt. Wir schlagen im Seminar einen Bogen: vom Umgang mit rabiaten Beschwerden und aufgebrachten Personen bis zur Fähigkeit, rechtzeitig zu erkennen, wann es vielleicht gefährlich für Sie wird. Wir arbeiten dicht und praxisnah am Thema, aber ohne so genannte Rollenspiele.

Wir befassen uns mit:

- Beschwerden und Konflikte: Tipps und Tricks
- Wie sind im beruflichen Alltag Regeln durchzusetzen?
- Angemessene Reaktion bei Grenzüberschreitung und Beleidigung
- Professionell gegenüber Gewaltandrohung und Gewalt
- Sicher auf fremdem Terrain: der Hausbesuch

Referent: Dr. Martin Eichhorn, Linguist, zertifizierte Fachkraft für Kriminalprävention und zertifizierter Trainer

Wann: 24. Juni 2022 09:00- 16 Uhr

Wo: Hospitalhof Stuttgart, Büchsenstr. 33, 70174 Stuttgart

Kosten inklusive Getränke und Snacks:

Mitglieder 200 €

Nichtmitglieder 300 €

Wir veranstalten ab 14 angemeldeten TeilnehmerInnen

Es werden 7,3 Fortbildungsstunden bescheinigt (5 Notfallmanagement und 2,3 Fach- und Methodenkompetenz)